



Deutscher Bracken-Club e.V.

Jagdhundetradition seit 1896

Deutscher Bracken-Club e.V.

Zuchtbuchamt

Zum Eggefeld 1

34630 Gilserberg

1. Zwingerschutz gem. § 2 ZBO (falls noch kein Zwingername vergeben wurde):

2. Deckanzeige gem. § 3 ZBO (binnen 14 Tagen)

3. Ausnahmegenehmigung gem. §..... ZO des DBC

4. Wurfmeldung

Wurfbuchstabe und Zwingername:

Vollständige Anschrift des Züchters:

Vollständige Anschrift des Rüdenbesitzers:

ist folgende Paarung geplant/vorgenommen worden: Deckdatum:

Rüde:	ZB-Nr.u. Name:	Prüfungen/Leistungszeichen:	Formbewertung:
--------------	----------------	-----------------------------	----------------

nach: (Vater)	ZB-Nr.u. Name:	aus: (Mutter)	ZB-Nr.u. Name:
------------------	----------------	------------------	----------------

Hündin:	ZB-Nr.u. Name:	Prüfungen/Leistungszeichen:	Formbewertung:
----------------	----------------	-----------------------------	----------------

nach: (Vater)	ZB-Nr.u. Name:	aus: (Mutter)	ZB-Nr.u. Name:
------------------	----------------	------------------	----------------

Der Besitzer des Rüden erklärt ausdrücklich, dass sich auf der Ahnentafel zu o.a. Rüden der Zuchtzulassungsvermerk des ZBA befindet.
Bemerkungen:

....., den.....
Der Besitzer des Rüden Der Züchter

Nach erfolgtem Wurf teilt der Züchter dem Zuchtbuchamt und dem Rüdenbesitzer unverzüglich Wurfstärke und Geschlechter mit.

Wurfdatum:	Wurfstärke R/H:
-------------------	------------------------

Nach erfolgter Wurfmeldung an das ZBA werden von diesem die Zuchtbuchnummern für den Wurf festgelegt.

Die endgültige Zuordnung der Namen und Chipnummern zu den Zuchtbuchnummern erfolgt bei der Wurfabnahme.
Die **Wurfabnahme kann erst nach Chippen und DNA-Probenentnahme stattfinden**. Eine Abgabe der Welpen ist erst nach der Wurfabnahme möglich, da bei der Wurfabnahme nicht mehr vorhandene Welpen keine Papiere erhalten können. Bitte sprechen Sie frühzeitig mit dem Zuchtbuchamt / den Zuchtwarten einen Termin für die Wurfabnahme ab, da hierfür meist weite Wege zurückgelegt werden müssen und die meisten Menschen nicht spontan am nächsten Tag Zeit haben!

Die Beantragung der **Ahnentafeln** kann erst nach Vorliegen von Wurfabnahme, der vom Züchter ausgefüllten Datei „Hundedaten“ und der DNA-Nummern erfolgen. D.h. die Ahnentafeln können erst ca. 2-3 Wochen nach der Wurfabnahme beantragt werden und müssen i.d.R. den Welpenkäufern nachgesandt werden.

Falls für einen Welpenkäufer aus dem Ausland ein Exportpedigree beantragt werden soll (i.d.R. nicht notwendig, z.T. aber vom Käufer gewünscht), ist dies dem Zuchtbuchamt bei Übersendung der Datei „Hundedaten“ mitzuteilen. Ein Exportpedigree ist für den Züchter mit weiteren Kosten (Gebühren VDH) verbunden.

- Ich bin mit der Veröffentlichung der Deck- und Wurfmeldung auf der Internetseite und im Zuchtbuch des DBC einverstanden
- hierzu sollen meine obenstehenden Kontaktdaten genutzt werden (wenn oben keine Tel.Nr. oder Email-Adresse angegeben wurden, können diese auch nicht in der Anzeige eingestellt werden)

..... den..... der Züchter.....

Das Zuchtbuchamt entscheidet wie folgt: Zwingername wie oben angegeben registriert ja nein

Wurf ins Zuchtbuch eingetragen mit ZBNr.: _____ - _____